



Bilderbuch-Bahnen

Gruppen sind in den Schweizer Bahnen herzlich willkommen! Kein Betreiber der weltbekannten Schweizer Eisenbahnen und Nostalgiezüge möchte auf den Umsatz Reisegruppen verzichten, denn jährlich steigt deren Anteil am Gesamt-Gästaufkommen. Ein Beispiel für deutsche Eisenbahn-Kultur finden Sie auf Seite 54.

Die Schweiz verfügt über ein dichtes und attraktives Netz von Eisenbahnen. Seine Fahrpläne sind untereinander, auch mit Anschlussstrecken – seien es Bergbahnen, Buslinien oder sogar Schiffsverbindungen – optimal verknüpft. Dieses Angebot, das sogar bis in die Ausläufer-Kapillaren entlegener Bergtäler reicht, ist den Schweizern wichtiger als Hochgeschwindigkeitsstrecken, die lediglich die wirtschaftlichen Zentren miteinander verbinden. Damit verfügen alle Linien über einen dichten Fahrplan, der meist stündlich

in jede Richtung eine Fahrt anbietet.

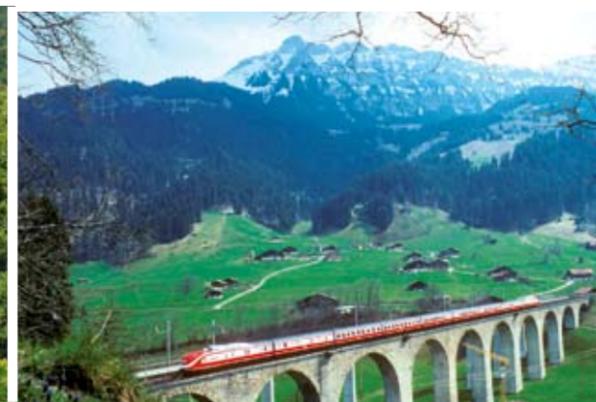
Wegen der Schweizer Topografie gibt es keine Bahnstrecke, die nicht interessante Fahrten bietet.

SCHWEIZER NOSTALGIEBAHNEN GELTEN ALS ZEITZEUGEN UND WERDEN LIEBEVOLL GEPFLEGT

ten würde. Und wer sich für Technik interessiert, kommt sowieso voll auf die Kosten, sind doch die Bahnen mit der Topografie und jahreszeitlichen Einflüssen besonders gefordert.

Praktisch alle Bahnbetreiber, und das sind nicht wenige, hüten gepflegte Zeugen aus den Anfangszeiten. Fahrzeuge, die dem Schneidbrenner entgangen sind und dank Freiwilligeneinsätzen und Sponsoren für Nostalgiezüge zur Verfügung stehen. Solche Fahrten versprechen auf den prächtigen Schienenstrecken einen doppelten Genuss. Auf den jeweiligen Webseiten finden sich konkrete Informationen darüber, spezielle Gruppenangebote sind gesondert aufgeführt.

Glacier Express mit mehr Tempo
Der Klassiker der weltbekanntesten Züge verbindet St. Moritz sowie Davos im Kanton Graubünden mit Zermatt am Fuße des Matterhorns. Dank einer neuen Streckenführung bei Brig entfällt der dortige Fahrtrichtungswechsel. Gegenüber dem letzten Jahr gibt es kleinere Änderungen im Fahrplan, wobei der Davoser Zug eine kürzere Reisezeit aufweist. Wer diese einzigartige Alpen-Transversale mal im Orient-Express-Stil in restaurierten Salon- und Speisewagen der dreißiger Jahre erleben möchte,



Busreisegäste bestaunen die Furka-Bahn, die Centovalli-Bahn passiert eine von zahllosen Schluchten, und der Lötschberg-Express legt sich elegant in die Kurve

sei der Alpine Classic Glacier Express dringend empfohlen. Er verkehrt an speziellen Freitagen von St. Moritz nach Zermatt. In der Gegenrichtung fahren die nostalgischen Züge am folgenden Samstag. Die beiden am Glacier Express beteiligten Unternehmen setzen dann als besondere Attraktion passende historische Krokodilloks ein. Die Betriebstage 2008 sind 20./21. Juni, 18./19. Juli, 8./9. August, 19./20. September, 3./4. Oktober 2008.

Matterhorn Gotthard Bahn
Tel. 0041 / 27 / 927 77 77
info@glacierexpress.ch
www.glacierexpress.ch

Bernina Express. Keine Zeit für Langeweile, der Bernina Express ist das Flaggschiff der Rhä-

tischen Bahn (RhB). Er steht völlig im Schatten des Glacier Express. Es gibt wohl keine Zugfahrt, die derart konzentriert landschaftliche Höhepunkte und technische Meisterleistungen beinhaltet.

DIE RHÄTISCHE BAHN STEHT VÖLLIG ZU UNRECHT IM SCHATTEN DES GLACIER EXPRESS

Die Alpentransversale von Chur ins Hochtal Engadin und über den Berninapass ins italienische Städtchen Tirano dauert in den klimatisierten Panoramawagen viereinhalb abwechslungsreiche Stunden. Neu bietet die RhB als exklusives Erlebnis auch Führerstandsfahrten auf den tollsten Strecken an.

Im Juli wird entschieden, ob die UNESCO der Landschaft das Weltkulturerbe-Label erteilt. Die hochalpine Bahn verfügt auch über wertvolle Nostalgiefahrzeuge – von der Dampflok über hundertjährige Elektrotriebwagen bis zu Salon- und Speisewagen. Am 2. August, 13. September und 5. Oktober sind auf unterschiedlichen Strecken des Graubündner Eisenbahnnetzes Dampfzüge unterwegs und vom 9. bis 12. Oktober stehen Sonderfahrten mit fünf legendären Krokodilloks auf dem Programm.

Rhätische Bahn AG
Tel. 0041 / 81 / 288 43 40
contact@rhb.ch
www.rhb.ch

Panoramazüge im Centovalli. Die internationale Schmalspurbahn von Locarno durchs Centovalli (Hundert Täler) ins italienische Domodossola an der Simplonroute ist um eine Attraktion reicher. Seit letztem Jahr pendeln auf der 51 Kilometer langen, äußerst abwechslungsreichen Gebirgsstrecke neue klimatisierte Panoramazüge. Sie tragen im Fahrplan einen entsprechenden Vermerk. Die Centovalli-Bahn ist ein wichtiges Glied in der beliebten Tessin-Italien-Rundfahrt mit kombinierbarer Schifffahrt auf dem Lago Maggiore. Diese Programmvariante ist bei Gruppenreisenden besonders beliebt. Ausgangspunkt ist Locarno. Nostalgiefreunde finden sicher am Originalzug aus >

Gornergrat 3089 m

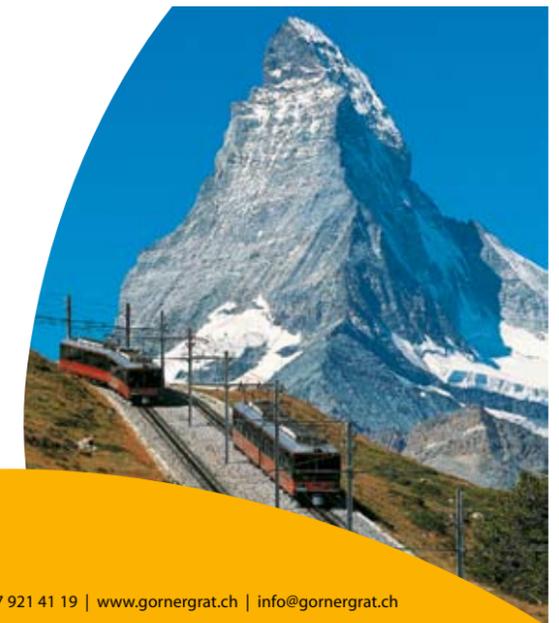
Der Höhepunkt Ihrer Glacier Express-Reise!

Die Gornergrat Bahn bringt Sie ins Zentrum von 29 Viertausendern bei Zermatt – darunter Bergriesen wie das Matterhorn (4478 m) oder die Dufour-Spitze (4634 m).

Erleben Sie das Naturparadies der Spitzenklasse und genießen Sie Panorama pur auf 3089 m!

gornergrat  **bahn**
the matterhorn railway

Nordstrasse 20 | CH-3900 Brig
T +41 (0)27 921 41 11 | F +41 (0)27 921 41 19 | www.gornergrat.ch | info@gornergrat.ch



dem Eröffnungsjahr 1923 oder am über hundertjährigen Locarneser Straßenbahnwagen Gefallen.

Viaggi Fart SA
Tel. 0041 / 91 / 751 87 31
viaggi@centovalli.ch
www.centovalli.ch

Furka-Bahn auf Expansionskurs. Die Furka-Bergstrecke bietet im Sommer Dampf Fahrten auf der 1981 aufgelassenen originalen Glacier-Express-Route mit Blick auf den Rhonegletscher zwischen Realp und Gletsch an. Die von Freiwilligen in Etappen wieder instand gestellte Gebirgsbahn gehört zu den ganz wenigen Schweizer Bahnstrecken, wo keine Fahrleitung das von den Originallokomotiven von 1913 geprägte Gesamtbild beeinträchtigt.

Seit letztem Sommer laufen die Arbeiten für die Wiederinbetriebnahme des letzten Abschnitts zwischen Gletsch und Oberwald, wo die westliche Verknüpfung mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn erfolgen wird. So soll nach knapp 30 Jahren wieder die gesamte alte Bergstrecke durchgehend befahrbar sein.

Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG
Tel. 0041 / 848 / 000 144
reisedienst@fu-be.ch
www.furka-bergstrecke.ch

GoldenPass mit Nostalgie und Lokführerausblick. Unter dem Namen GoldenPass bieten exklusive Züge Verbindungen zwischen dem Berner Oberland und Montreux an den Gestaden des Genfer Sees. Die gut 60 Kilometer lange Meterspurstrecke



Grüne Wiesen – roter Zug: Sympathische Kontraste im Appenzeller Land



Das rot-blaue Lokomotiven-Pärchen zieht die Zentralbahn durch die Schweiz

gehört zu den ersten elektrisch betriebenen Alpenbahnen und weist beachtliche Höhenunterschiede auf. Besonders an der Waadtländer Riviera geschieht dies in aussichtsreichen Schleifenfahrten. Ein Höhepunkt bildet

die Reise auf den VIP-Plätzen, wo durch die grosse Frontscheibe die fantastische Lokführeraussicht geboten wird. Übrigens findet sich auf der Internetseite eine Webcam, die den Eindruck dieses exklusiven

Ausblicks authentisch vermittelt. Doch auch die übrigen Plätze im Zug bieten einen ungehinderten Blick durch die Panoramaverglasung der modernen Wagen auf die abwechslungsreiche Schweizer Gebirgslandschaft.

Betrieb auf diesem drei Kilometer langen Meterspurabschnitt geendet hatte, bemühten sich Eisenbahnenthusiasten um deren Erhalt. Obwohl die Strecke relativ kurz ist, so bietet sie außer der prächtigen Aussicht auch

eine höchst abwechslungsreiche Fahrt durch Wälder über eine imposante Steinbogenbrücke und sogar ein Tunnel ist vorhanden. Die ursprüngliche Fahrleitung ist erhalten geblieben, so dass außer Dampfzüge auch eine bunte Schar historisch wertvoller, elektrisch betriebener Schmuckstücke zur Freude der Besucher und Eisen-

nun auf der durchwegs 50 Promille steilen Museumslinie tüchtig gefordert sind. Die Bahn ist von Anfang Mai bis Ende Oktober jeweils an Samstagen und Sonntagen in Betrieb. Und aus Anlass des 40-jährigen Jubiläums bietet die Bahn über die Ostern-, Pfingst- und Auffahrtstage besondere Großverkehrstage mit zusätzlichen Attraktionen. So stehen bis zu sieben Dampflok im Einsatz und es gibt direkte Züge von und nach Vevey.

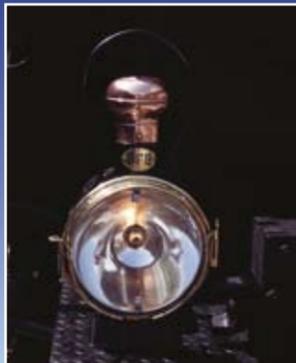
Museumsbahn

Blonay-Chamby
Tel. 0041 / 21 / 943 21 21
Simplon.2100@bluewin.ch
www.blonay-chamby.ch

Organisieren lassen. Busreiseunternehmer und Gruppen-

EISENBAHNEN HABEN IN DER SCHWEIZ EINE GROSSE HISTORISCHE TRADITION

Steigen Sie ein ins Dampfbahn-Erlebnis!



Starten Sie mit uns zu einer unvergesslichen Nostalgie-Erlebnisfahrt über die Furka.

NEU: Geführte Besichtigungen des Lok-Depots in Realp oder Streckenbegleitung zwischen Realp und Gletsch.

Anmeldungen & Informationen:
Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG
Reisedienst
Tel. +41 (0)848 000 144
E-Mail: reisedienst@fu-be.ch
www.furka-bergstrecke.ch



Die Bahn überwindet übrigens bei Saanen den Röstigraben auf einer kleinen Brücke. Der Ausdruck steht für die Sprachgrenze, die die Westschweiz von Nord bis Süd durchzieht. Zu den Unterwegsbahnhöfen zählen Château-d'Oex, wo die internationalen Heißluftballon-Wochen stattfinden, und Gstaad, das seinen Weltruf in erster Linie dieser Eisenbahn verdankt. Für die vermögenden Gäste gab es schon in der Frühzeit luxuriöse Salonwagen. Heute lässt sich dieses Fahrgefühl mit dem täglich eingesetzten Goldenpass Classic, jetzt Zuschlagsfrei, mit klimatisierten Salonwagen nachempfinden.

Golden Pass Services
Tel. 00 41 / 21 / 989 81 51 oder
00 41/ 21 / 989 81 81
info@mob.ch
www.mob.ch

Erste Schweizer Museumsbahn feiert ihren 40. Geburtstag. Hoch über dem Genfer See in nächster Nähe von Montreux und Vevey dampft seit 40 Jahren die Museumsbahn Blonay-Chamby. Nachdem 1966 der planmäßige

★★★
Parfenn Sporthotel
DAVOS

Persönlich geführtes echt schweizerisches, rustikales ***Hotel mit 75 Betten.
Schöne, heimelige Zimmer mit WC/ Dusche, Föhn, Telefon, Kabelfernseher, Radio, Safe und z.T. mit Balkon.
In direkter Nähe zum Ortsbusstop, Bahnhof und Parsennbahn.
Davos Arrangement für 5 Übernachtungen mit Halbpension mit Ausflügen wie Berninaexpress, Monsteiner Brauerei, Milcharena und Essen in Bergrestaurant € 250.- alles inklusive Freie Fahrt auf allen offenen Bergbahnen.
HIER WERDEN SIE NOCH VOM CHEF BEDIENT
Martina und Hans Fopp
www.hotelparsenn.ch
hotel.parsenn@bluewin.ch
Tel. +41 (0) 81 416 32 32
Fax.+41 (0) 81 416 38 67

LA BIGLIETTERIA,
FART SA, Piazza Stazione 3, 6600 Locarno-Muralto
Tel. +41/(0) 91/751 87 31 – Fax +41/(0) 91/751 40 77
www.centovalli.ch – labiglietteria@centovalli.ch

Eine Reise durch Nostalgie und Romantik . . .

. . . ein eindruckvolles und unvergessliches Erlebnis!

Bernina Express



Die Reise mit Aussicht führt in den Panoramawagen ab Chur, Davos oder St. Moritz über die höchste Bahntransversale der Alpen, den Berninapass, wo die Lok ohne Zahnräder Steigungen bis zu 70 Promille bewältigt. Über den Kreisviadukt bei Brusio und das Valposchiavo durchstreifend erreicht er die Palmen im italienischen Tirano.



Beratung / Verkauf

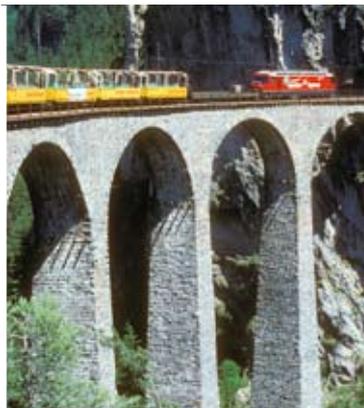
Rhätische Bahn
Bahnhofstrasse 25
CH-7002 Chur

Tel. +41 (0)81 288 63 26
reservation@rhb.ch
www.rhb.ch



Museumsbahn Steinbach - Jöhstadt
Preßnitztalbahn

Fahrbetrieb an öffentlichen Fahrtagen u.ä.:
am Wochenende in den Winterferien,
Ostern,
Himmelfahrt,
Bahnhofsfest zu Pfingsten,
von Mai bis Oktober an jedem Wochenende,
im Advent,
zum Jahreswechsel.
Anfragen, Informationen, Reservierungen in planmäßigen Zügen und Sonderzugbestellungen bei: IG Preßnitztalbahn e.V.
Am Bahnhof 78 · 09477 Jöhstadt · Tel.: 03 73 43 / 80 807 · Fax: 03 73 43 / 80 809 · www.preßnitztalbahn.de



Bahnbrechend: Gemächlich rattern sie durchs Appenzell, der Railraider bietet ungeahnte Aussichten und die Forchbahn liefert Idylle pur in der Nähe von Zürich

veranstalter, die sich die Arbeit erleichtern möchten, können ihre Wünsche skizzieren und dann die gesamte Planung den Bahn- und Schweiz-Profis überlassen. Hier zwei hilfreiche Kontakte:

RailAway GmbH Stuttgart
 Arnulf-Klett-Platz 2
 70173 Stuttgart
 Tel. 0711 230 801-0
www.railaway.com
gruppenreisen@railaway.com

Swiss Partner
 Säntisstrasse 19
 CH-8134 Adliswil
 Tel. 0041 44 709 09 70
 Fax 0041 44 710 24 03
www.swisspartner.ch

Preßnitztalbahn – die schönste Schmalspurbahn in Sachsen.
 Doch nicht nur die Schweiz verfügt über Nostalgiebahnen, auch ein Verein in Sachsen erweckt eine alte Eisenbahnstrecke zu

neuem Leben. Zwischen 1892 und 1984 verkehrte von Wolkenstein nach Jöhstadt die Preßnitztalbahn. Auf Drängen der Fabrikbesitzer und Landwirte wurde 1890 durch das Sächsische Parlament dem Bau dieser Schmalspurbahn zugestimmt. Bis dahin konnten die hier produzierten Waren nur mühsam aus den engen Tälern abtransportiert werden. Auf der 23 km langen Strecke schlängelten sich die kleinen, von Dampflokomotiven gezogenen Züge auf einer Spurweite von 750 mm durch das romantische Erzgebirge. Der Personenverkehr spielte allerdings auf dieser Schmalspurbahn in den Anfangsjahren noch keine bedeutende Rolle.

Das sieht heute ganz anders aus.
 Nach einer wechselvollen Geschichte pendeln auf den Gleisen der acht Kilometer langen Preßnitztalbahn nun an allen

Sommerwochenenden, aber auch im Frühling, Herbst und Winter, die Dampf- oder Diesellokomotiven mit den originalen sächsischen Reisezugwagen. Auch innerhalb der Woche verkehrende Sonderzüge – egal zu welcher Tages- und Nachtzeit stellen für die Eisenbahner kein Problem dar. Die beiden Buffet-

OHNE EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IST DER BETRIEB DER PRESSNITZTAL UNMÖGLICH

wagen und der offene Aussichtswagen mit Zapfhahn machen eine Fahrt mit der Museumseisenbahn durch die romantischen Erzgebirgstäler der Flüsse Preßnitz und Schwarzwasser zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die freundlichen Schaffner, die wie alle anderen Eisenbahner ehrenamtlich ihren Dienst bei der

Museumsbahn verrichten, verkaufen die Fahrkarten im Zug. In Jöhstadt, Schmalzgrube und Steinbach werden sogar wieder die originalen Edmonson'schen Pappfahrkarten verkauft.

Die Preßnitztalbahn erreicht man bequem über die A 4 oder A 72 bis Chemnitz und weiter auf der Bundesstraße 95 oder 101 durch Annaberg in Richtung Königswalde. In Jöhstadt angekommen, befindet sich die Museumsbahn nur einen Steinwurf von der Grenze zur Tschechischen Republik entfernt.

Daniel Scholz
 IG Preßnitztalbahn e.V.
 Am Bahnhof 78
 D – 09477 Jöhstadt
 Tel. 03 73 43 / 80 80 7
 Fax 03 73 43 / 80 80 9
verein@pressnitztalbahn.de
www.pressnitztalbahn.de

GLACIER EXPRESS 
 St. Moritz / Davos - Zermatt

Auf spektakulärem Schienenstrang zieht der Glacier Express seine Bahn durch die einzigartige Gebirgslandschaft der Schweiz. Nach jeder Kehre eine neue Aussicht, nach jedem Tunnel eine neue Welt. Genießen Sie die große Fahrt – mit allen Sinnen. Glacier Express – steigen Sie ein!
www.glacierexpress.ch

Der langsamste Schnellzug der Welt